

TECHNISCHE DATEN



Kulturhaus
der Stadt Lüdenscheid

EINFÜHRUNG

Der Theatersaal des Kulturhauses sowie die Bühne sind mit einer modernen und flexiblen Bühnen-, Licht-, Ton- und Videotechnik ausgestattet, die einem gehobenen Anspruch an Gastspielhäuser gerecht wird.

Durch eine zum Teil variable Bestuhlung und fahrbare Saalpodien lässt sich der Vorbühnenbereich an die jeweilige Nutzung anpassen: Die feste Bestuhlung umfasst 519 Plätze, maximal können 672 Plätze angeboten werden. Die Szenenfläche vor dem Feuerschutzvorhang variiert dabei von 30 m² bis zu 150 m². In der Kombination mit der Bühne selbst (250 m²) sind viele weitere Varianten realisierbar.

Für Tagungen, Kongresse und Seminare steht das notwendige technische Equipment wie Rednerpulte, Vorstandstische, Leinwände etc. zur Verfügung.

Einen ersten Überblick gibt die nachfolgende Übersicht. Konkrete Fragen richten Sie bitte an den Technischen Leiter, Herrn Thomas Biedebach – unter der Rufnummer 02351/ 171386 oder per Email an Thomas.Biedebach@Luedenscheid.de

BÜHNENTECHNIK

OBERMASCHINERIE

- Vorbühne:** 14 m × 2 m, Höhe: 7 m
3 Maschinenzüge, 1 Traverse mit integrierter Projektionsleinwand
- Hauptbühne:** 15 m × 9 m, Höhe: 14,50 m
5 Maschinenzüge (1,20 m/s - SIL3), 12 Handkonterzüge
2 Panoramazüge, 2 seitliche Galeriezüge, 1 Oberlichtrampe
2 Maschinenzüge unter der Galerie zwischen Haupt- und Hinterbühne
- Hinterbühne:** 16 m × 6 m, Höhe: 7 m
9 Maschinenzüge (ungeregelt), 1 Oberlichtrampe
- Alle Züge sind mit je 300 kg belastbar

UNTERMASCHINERIE

- 2 Saalpodien zur Veränderung der Saaltopographie
- 1 Prospektpodium am hinteren Ende der Hauptbühne 13 m × 1,80 m (nicht szenisch verfahrbar)
- 44 Bodenplatten von 1,10 m² zum Herausnehmen (für Abgänge)

In den Bühnenboden integriert ist ein 90 m langes Kanalsystem mit Versätzen, Direktstrom, Tonanschlüssen, DMX- und Videoanschlüssen etc sowie knapp 90 Auslässen für Kabel, so dass kaum Kabel auf dem Boden verlegt werden müssen.

MAGAZIN

Zwischen Laderampe und der linken Bühnenseite befindet sich ein Magazin zur Aufbewahrung des nicht benötigten Equipments
Ca. 35 m²

STROMANSCHLÜSSE 380 V

- 1 × 125 A (Hinterbühne links)
 - 5 × 63 A (Bühnenseiten und Rückwand)
 - 3 × 63 A (Magazin)
- Stromverteiler sind ausreichend vorhanden

INSPIZIENTENPULT

Im rechten Portalturm, Inspizientenanlage mit Garderobenruf und 2-Kanal-Intercom (kabelgebunden im ganzen Haus sowie drahtlos), Videomonitore (Bühne frontal, Bühne von oben, 2 Saalkameras und Dirigentenkamera)

LADERAMPE

für 2 LKW nebeneinander (Höhe: 1,30 m), zusätzlich Stellplatz für 1 Transporter, 1 PKW und Reisebus, Strom für Nightliner an der Rampe

GARDEROBEN

- 2 Stimmzimmer für Orchester (auf Orchestergrabenebene)
- 2 Ensemblgarderoben für jeweils bis zu 25 Personen (auf Bühnenebene und eine Etage höher)
- 7 Solistengarderoben für jeweils bis zu 8 Personen (auf Bühnenebene)
- 1 Raum für Catering (mit Kühlschrank) (auf Bühnenebene)
- 1 Waschraum (mit Waschmaschine und Trockner)

WEITERE AUSSTATTUNG

Bühnenaushang schwarzem Bühnenvelour mit ausreichend vielen Schals und Sofitten

3 Opera Folien (2 Stück 12 m × 7 m, 1 Stück 9 m × 5 m)

Variable Podeste

ca. 80 m² Bühnenpodeste (mit Teppich) und

ca. 80 m² Holzpraktikabel in unterschiedlichen Höhen
(16 2/3 cm Abstufung), dazu Treppen und Stufen

Kleiner Fundus an Bühnenstühlen und Möbeln

ORCHESTERMATERIAL

100 Stühle, 80 Notenpulte, 7 Basshocker, 1 Schlagwerkstühle,
Dirigentenpult und –podest, Cellopodeste

Flügel: Bösendorfer (275) und Bechstein (Foyerbereich),

Klavier: Yamaha

LICHTTECHNIK

BELEUCHTUNGSANLAGE THEATERSAAL

LICHTPULT

Strand NEO
2 Extension mit je 20 Submastern

DIMMER

270 Digital-Dimmer ADB Memoracks
252 × 3 KW
18 × 5 KW, (4 auf der Bühne, 2 auf den Galerien, 12 für Oberlichter)

DMX Netz im gesamten Haus

SAALLICHT

7 Regelkreise für die einzelnen Bereiche im Zuschauerraum

SCHEINWERFER

REGIE

4 Zoom Profilapparate Niethammer 2 KW
2 Verfolger 1,2 KW HMI (Niethammer / Clay Paky Shadow)

Z- BRÜCKE

18 Zoom Profilapparate Niethammer 2 KW
4 PC Apparate Strand 1 KW (Dirigent)

RINNEN

je 5 Zoom Profilapparate Niethammer 1 KW

SEITLICHE VORBÜHNENTÜRME

je 6 Zoom Profilapparate Niethammer / Strand 1 KW
je 2 Philips MKII LED Zoom

VORBÜHNENZUG

5 ADB Warp motorisch 800 W Profilapparate mit Farbwechsler
6 Fresnel ADB 2 KW

PORTALBRÜCKE

18 Zoom Profilapparate Niethammer 1 KW
12 Fresnel ADB 2 KW

PORTALTÜRME

je 8 Zoom Profilapparate Niethammer 1 KW

PANORAMAZÜGE

links und rechts je 8 PAR CP 72 + 4 Philips Selecon PL1

OBERLICHTER

1. Reihe an Portalbrücke:
18 × 1 KW Fluter asymmetrisch ADB 1 KW (4 Farben)
2. Reihe an Zug Mitte Hauptbühne:
17 × 1 KW Fluter asymmetrisch ADB 1 KW (4 Farben)
3. Reihe an Zug Anfang Hinterbühne:
18 × 1 KW Fluter asymmetrisch ADB 1 KW (4 Farben)

GALERIEN

- 1. Galerie je 4 Strand Profiler 2KW
- 2. Galerie je 4 Strand Profiler 2KW

Bodenversätze in durchlaufenden Kabelkanälen auf der Bühne:

- 94 (Bühnenkante, Links, rechts, hinten) 3 KW
- 4 an Bühnenseiten 5 KW

VERSATZAPPARATE

- 6 Philips SL 300 Beam-FX LED Moving Lights
- 4 PC ADB 2 KW
- 8 Fresnel ADB / Strand 2 KW
- 16 Profilapparate Strand 1 KW
- 10 Fresnel Strand 1 KW
- 14 × 5er PAR Bars
(wahlweise als Gassenlicht oder hängend zu betreiben)
- 36 PAR Scheinwerfer 1 KW
- 12 Fluter asymmetrisch ADB 1 KW
- Dazu Kabel, Verteiler, Multicore, DMX Kabel etc

EFFEKTGERÄTE

- 1 DMX Stroboskop 3 KW (fest an Portalbrücke)
- 1 DMX Nebelmaschine 2,9 KW Smoke Factory Enterprise TC3
- 1 DMX Smoke Factory Tour Hazer 1,6 KW
- Schwarzlicht (fest an Portalbrücke und variabel)
- Spiegelkugeln

BELEUCHTUNGSANLAGE IM FOYER BZW IN DEN EINZELSÄLEN

LICHTPULT

- ADB Mikado / 24 Kreise
- 46 PAR Scheinwerfer 1 KW
(22 im Foyer, 18 im Roten Saal, 4 im Violetten Saal)

TONTECHNIK

BESCHALLUNGSANLAGE THEATERSAAL

SYSTEM:

Meyersound	
M1-D Curvilinear Array (Self Powered)	
Top – Links	5 × M1-D
Center	4 × M1-D
Top – Rechts	5 × M1-D
Frontfill	5 × UP-M
Sidefill Links	2 × UP-J
Sidefill Rechts	2 × UP-J
SUB Links	1 × 700-HP
SUB Rechts	1 × 700-HP
Monitore	6 × UP-Junior

MANAGEMENT SYSTEM

Galileo 616

Bei Gastspielen ist das System entweder direkt vom FOH oder von mehreren Stellen im Bühnenbereich aus anzusteuern.

Bei Vermietungen ist die Nutzung der oben genannten Komponenten (mit Ausnahme der Monitore) im Mietpreis enthalten.

MISCHPULTE

- 1 × Yamaha LS-9 / 32
- 1 × Yamaha LS-9 / 16
- 1 × Yamaha MG 16/6 FX (in Lichtregie für Theater, Konferenzen etc)
- Diverse analoge Pulte für Theaterzwecke

Feste Verkabelung 2 × 20/4 vom FOH bis zur Bühne, dann variabel durch Kabelrinnen im Bühnenboden

MIKROFONIERUNG

Grundbestand für Sprache, Rednerpulte, Konferenzen,
Bands, Solisten, Chöre

(Neumann, Sennheiser, AKG, Shure, Beyerdynamic)

Details bitte erfragen

Wireless:

8 Funkstrecken Sennheiser Evolution 300 mit Handsendern
und Headsets

ZUSPIELER

CD, USB, DAT, DVD, MD etc

BESCHALLUNGSANLAGE IM ROTEN SAAL UND VIOLETTEN SAAL

SYSTEM:

Meyersound

je 4 × MM-4XP fest an Saaldecken montiert
1 MM-10XP v01 SUB variabel
je 1 × MPS-488 HPp

BESCHALLUNGSANLAGE IM GRÜNEN SAAL

SYSTEM:

Meyersound

2 × MM-4XP variabel
1 MM-10XP v01 SUB variabel

TAGUNGSTECHNIK

BEAMER

1 × Christie D12WU-H	11000 Ansi Lumen
Fest in Lichtregie montiert	
1 × Sanyo XP-200	7500 Ansi-Lumen
1 × Panasonic PT-EZ590LE1	5400 Ansi-Lumen
Nur mit Weitwinkel Objektiv	
1 × Sanyo XP-46	4100 Ansi-Lumen
1 × Sanyo PLC-XU 105	4500 Ansi-Lumen
1 × Sanyo PLC-XU 106	4500 Ansi-Lumen
1 × Sanyo PLC-XU 83	2000 Ansi-Lumen

3 REDNERPULTE

mit Schwanenhalsmikrofonen und Beistelltischen

VORSTANDSTISCHE

mit Schwanenhalsmikrofonen

LEINWÄNDE

Breit × Höhe	
Festeinbau im Theatersaal	13 m × 7 m
Variable Opera Folien	12 m × 7 m und 9 × 5 m
Festeinbau im Roten Saal	2,50 m × 2,40 m
Festeinbau im Violetten Saal	2,90 m × 2,50 m
1 × Variabel fahrbar	4 m × 3 m
2 × Variabel fahrbar	2 m × 2 m
Festeinbau in der Garderobenhalle	2,30 m × 1,70 m

FLIPCHARTS

3

OVERHEAD-PROJEKTOREN

2

Stellwand-System mit 17 rollbaren Wänden in L-Form 1,18 m × 0,56 m, Höhe 1,90 m